

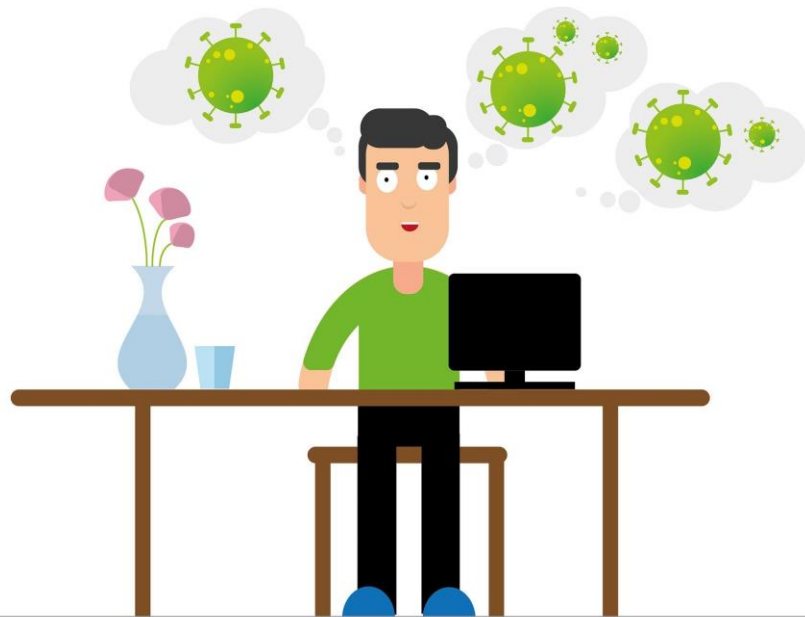


Human-Capital-Club e.V.

# Homeoffice: Lust oder Frust?

Ergebnisse einer Blitzumfrage  
zum Arbeiten von Zuhause in  
Zeiten der Coronakrise

München, 17. April 2020

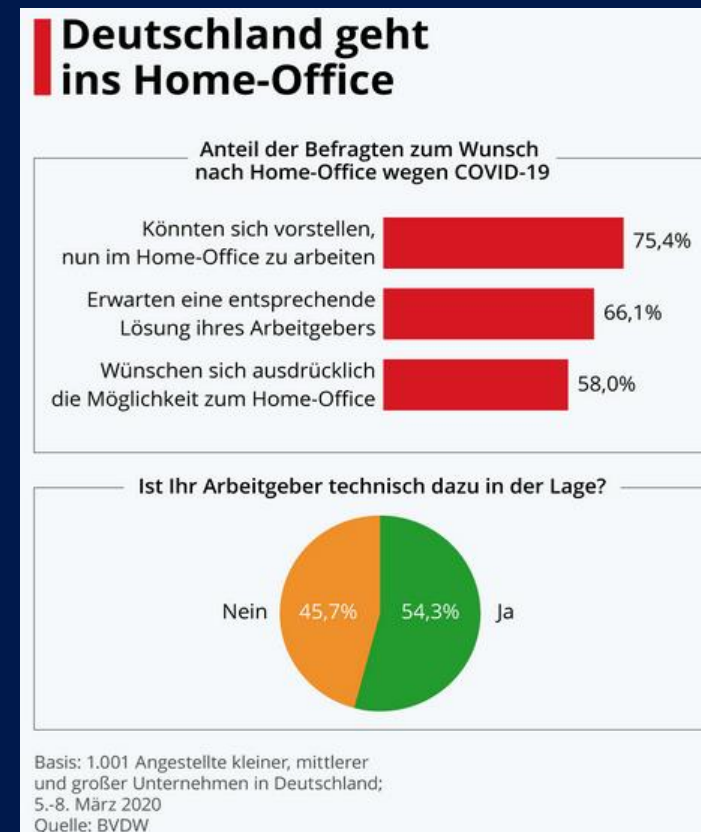
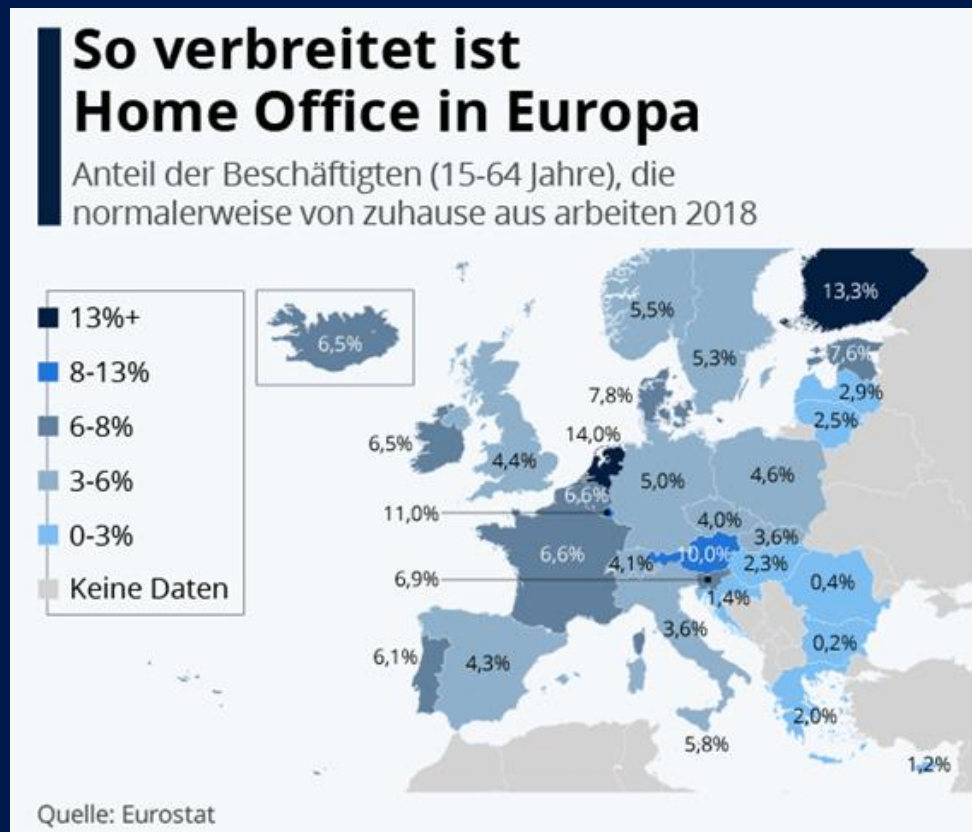


© Bild von Alexandra\_Koch auf pixabay.com

# Homeoffice kommt nach Deutschland

Bisher nur 5%

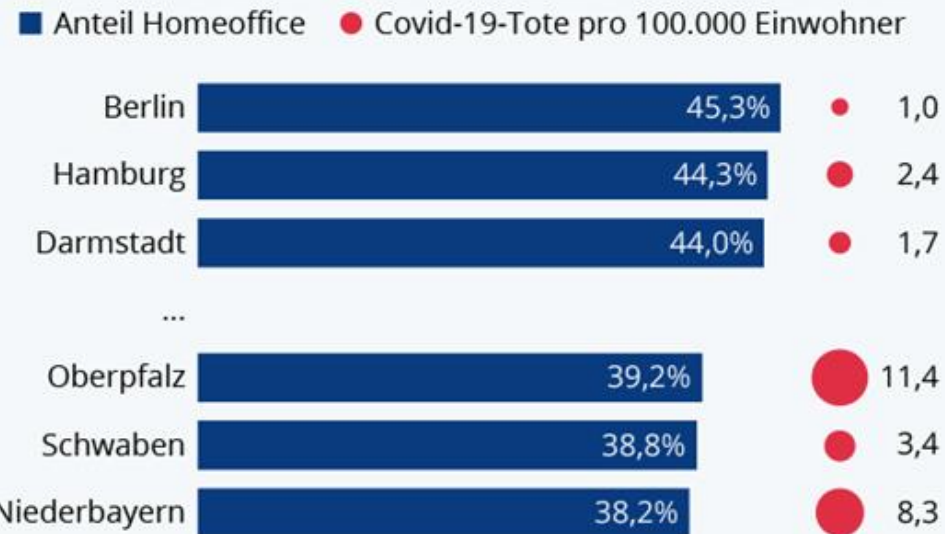
jetzt nachgefragt



# Homeoffice könnte helfen

## Weniger Covid-19-Tote in Regionen mit viel Homeoffice

Anteil Homeoffice-fähiger Jobs und Covid-19-Tote nach Regionen (Stand: 9.4.2020)



Quelle: Uni Mannheim via Spiegel

# Ziele der Befragung

Plötzlich arbeiten ganz viele zu Hause

1. Erfahrungen mit der neuen Situation: Was funktioniert? Wo klemmt es?
2. Wie können wir uns unterstützen? Anregungen
3. Für wen kann diese Befragung hilfreich sein?
4. Ein neues Format im HCC – Erkenntnisse?

Onlinebefragung vom 15./16. April 2020 für die HCC Mitglieder und Interessierte (ca. 100)

- 56 Antworten von ca. 41 Teilnehmern
- 40 Antworten mit  $\varnothing$  37 Wörtern
- 152 Hinweise/Meinungen
- $\varnothing$  3 Minuten pro Antwort

# Homeoffice in Corona-Zeiten - Zufriedenheit

15 Ablehnungen (1-3) ohne Meinung, wohl ein Methodentest

## Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit im Homeoffice?

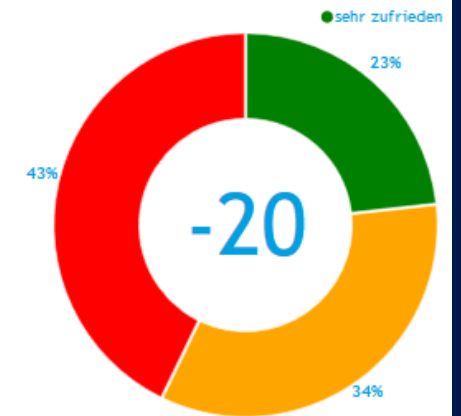
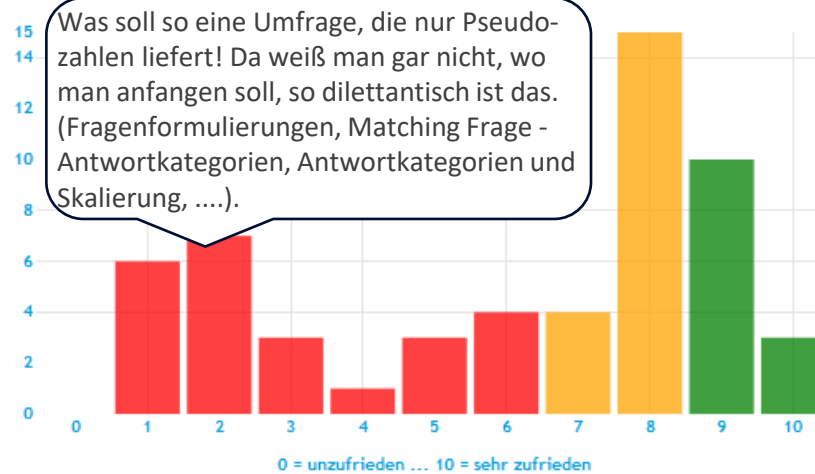
Bitte denken Sie an Arbeitsplatz, Zeitmanagement, Organisation, Zusammenarbeit, ... alles, was für Sie wichtig ist.

Antworten:

56

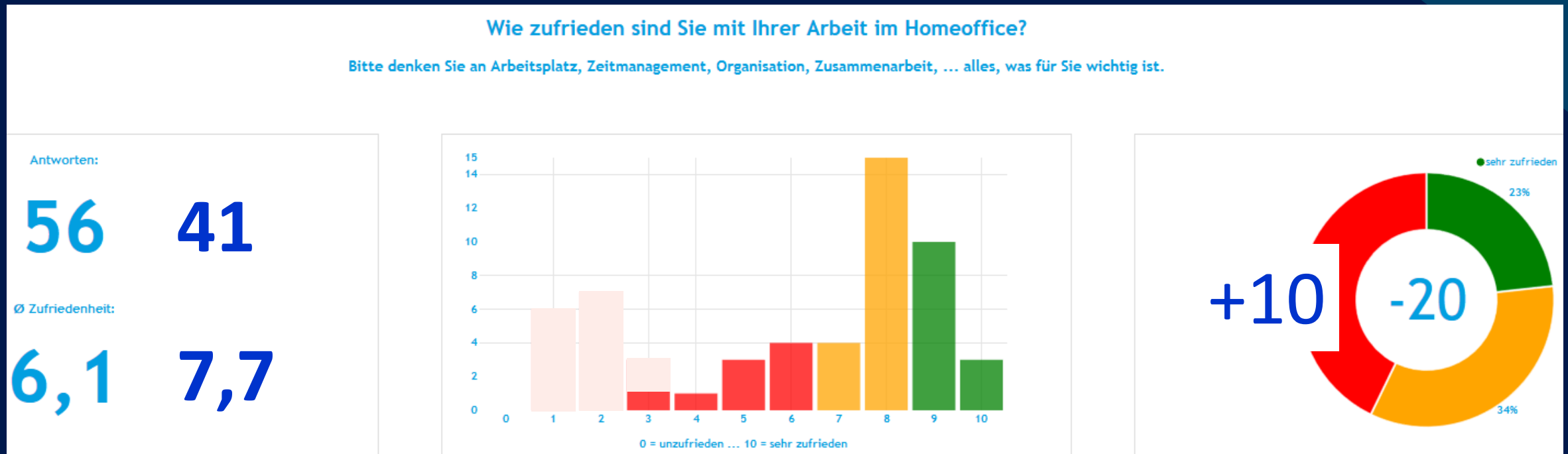
Ø Zufriedenheit:

6,1



# Homeoffice – Zufriedenheit ohne Verzerrung

- Jetzt etwa normalverteilt um 8
- Etwas mehr positiv - Net Promoter Score = 10 (% sehr zufrieden - % unzufrieden)



# Hinweise zu 24 Themen

<b>Arbeitsplatzgestaltung</b>	Einrichtung, Ergonomie, Ausstattung
<b>Arbeitsweise</b>	Organisation, Struktur der Arbeit
<b>Corona</b>	Hinweise zur aktuellen Krise
<b>Eigenorganisation</b>	persönlich strukturieren
<b>Entspannen</b>	weniger Druck
<b>Essen</b>	Mahlzeiten, Nahrung
<b>Fitness</b>	Bewegung, Sport
<b>Fokus</b>	Konzentration, keine Ablenkung
<b>Freiraum</b>	Gestaltungsmöglichkeiten, Flexibilität
<b>Führung</b>	Steuerung, Motivation
<b>Geld</b>	finanzielle, wirtschaftliche Auswirkungen
<b>Gewöhnung</b>	Erfahrung mit Homeoffice, hineinwachsen

<b>Homeoffice</b>	Gesamteindruck
<b>ITK</b>	IT und Kommunikations-Technik
<b>Kommunikation</b>	(Organisation von) Informationsaustausch, v.a. Inhalte
<b>Motivation</b>	eigene Motivation
<b>Nähe</b>	Kontakte, sozialer Austausch
<b>Produktivität</b>	Wirksamkeit, Effizienz, etwas schaffen
<b>Regeln</b>	Teamvereinbarungen, Disziplin
<b>Störung</b>	von außen
<b>Teamspirit</b>	Zusammenhalt, dazu gehören
<b>Vereinbarkeit</b>	der Arbeit mit Familie, Freizeit, Privatleben
<b>Wegezeiten</b>	zum Büro, zum Kunden
<b>Zeitmanagement</b>	selbst Zeit einteilen

Jede Meinung wird einem oder mehreren dieser Themen zugeordnet.

# Wer kann diese Themen maßgeblich beeinflussen?

<b>Selbst</b>	Arbeitsplatzgestaltung, Eigenorganisation, Essen, Freiraum, Fitness, Fokus, Geld, Gewöhnung, Motivation, Vereinbarkeit, Wegezeiten, Zeitmanagement
<b>Gemeinsam</b>	Arbeitsweise, Entspannen, Homeoffice, Kommunikation, Nähe, Produktivität, Regeln, Teamspirit
<b>Andere</b>	Corona, Führung, ITK, Störung



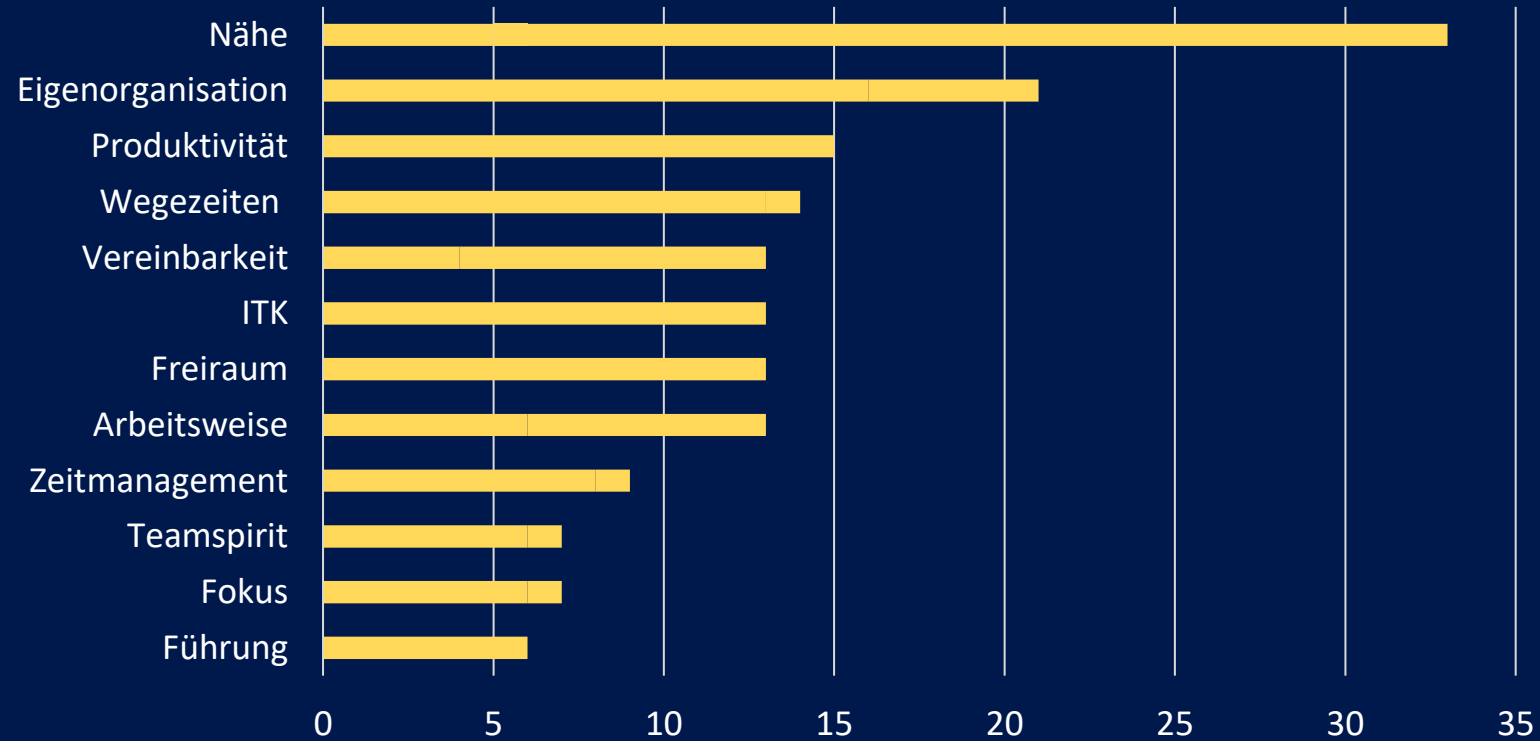
# Welche Ziele werden durch die Themen unterstützt?

Wohlfühlen	Beides	Wirksamkeit
Entspannen	Arbeitsplatzgestaltung	Arbeitsweise
Essen	Corona	Eigenorganisation
Fitness	Fokus	Geld
Freiraum	Führung	ITK
Nähe	Gewöhnung	Kommunikation
Teamspirit	Homeoffice	Produktivität
Vereinbarkeit	Motivation	Regeln
	Störung	Wegezeiten
		Zeitmanagement

# Wer kann sich für welche Ziele einsetzen?

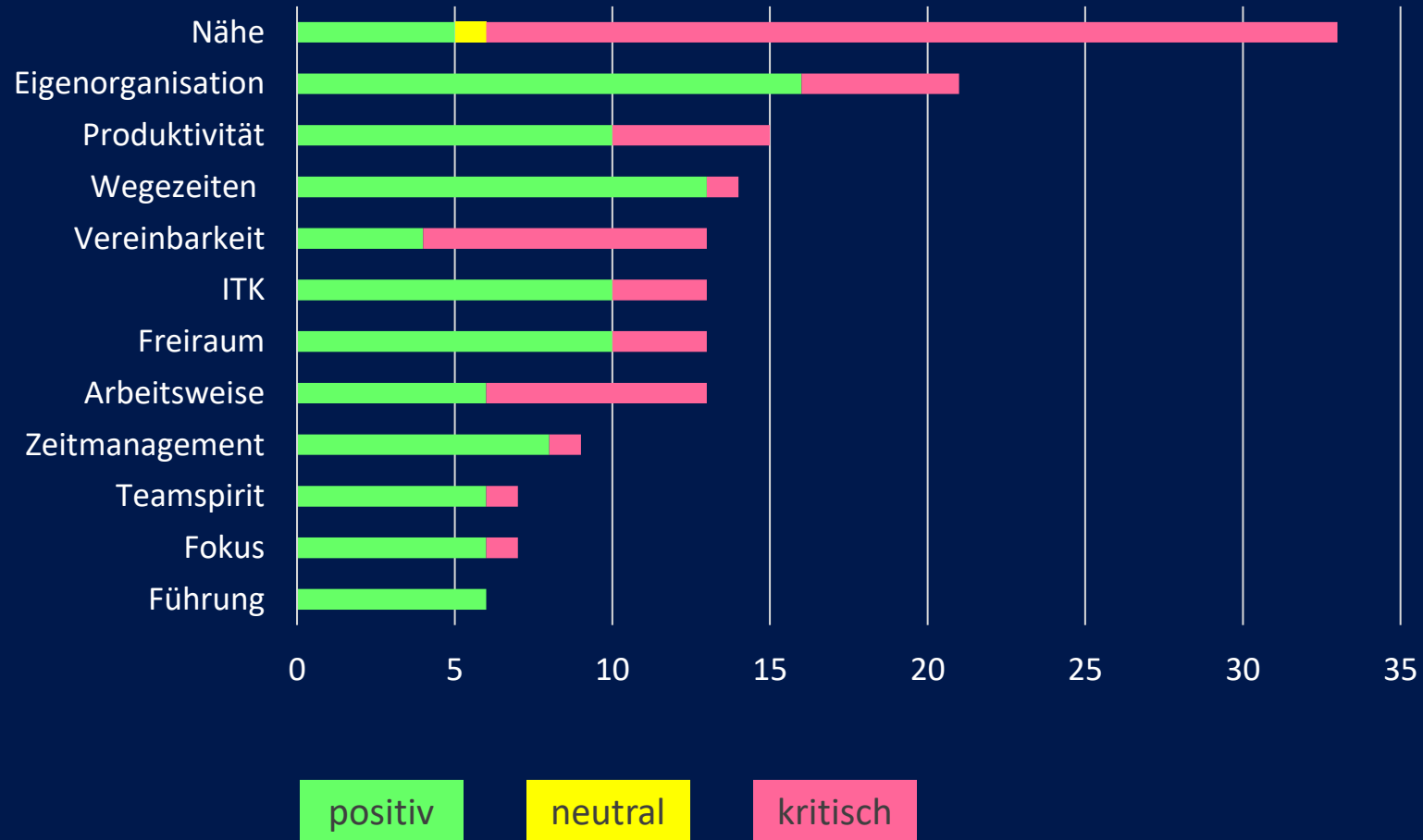
	<b>Wohlfühlen</b>	<b>Beides</b>	<b>Wirksamkeit</b>
<b>Selbst</b>	Essen Fitness Freiraum Vereinbarkeit	Arbeitsplatzgestaltung Fokus Gewöhnung Motivation	Eigenorganisation Geld Wegezeiten Zeitmanagement
<b>Gemeinsam</b>	Entspannen Nähe Teamspirit	Arbeitsweise Homeoffice	Kommunikation Produktivität Regeln
<b>Andere</b>		Corona Führung Störung	ITK

# Was ist bei der Arbeit im Home Office wichtig?

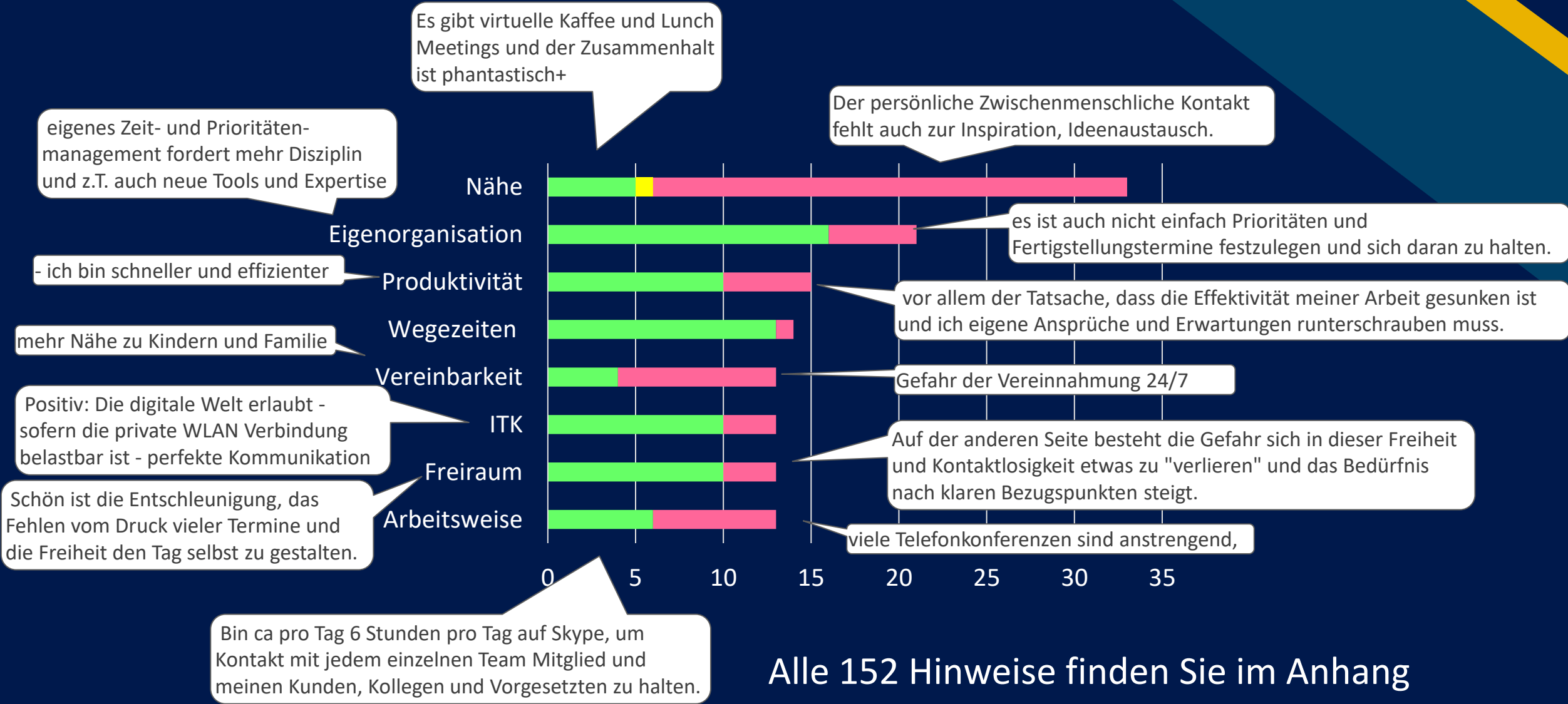


Anzahl der Meinungen, die diesem Thema zugeordnet sind

# Wie werden die wichtigsten Themen gewertet?



# Meinungen zu den wichtigsten Themen



Alle 152 Hinweise finden Sie im Anhang

# Relevanz und Wertung – Themen auf einen Blick



# Homeoffice Abfrage - Erkenntnisse

## 1. Erfahrungen

- Wir sehen welche Themen wichtig sind.
  - Wirksamkeit scheint zu funktionieren, Wohlfühlen ist die Herausforderung
- Allerdings können wir uns beim Thema Homeoffice kaum konkret unterstützen.

## 2. Hilfreiche Anregungen

- Erste Ideen in den positiven Antworten siehe auch Anhang mit allen Meinungen
- Können wir uns innerhalb des HCC unterstützen?

## 3. Abfrage selber nutzen

- Teams (10-30 Personen) benennen Themen und verbessern ihre Zusammenarbeit
- Unternehmen erkennen Stärken und Schwächen. Prozesse, Strukturen, Arbeitsweisen und –orte werden hinterfragt.

Bei Interesse: [www.myQuickMessage.com](http://www.myQuickMessage.com)

## 4. Virtuelle Formate für HCC?

Abfrage in Zoom

Homepage

Xing

LinkedIn


Facebook


Twitter




# HCC Social Media

## Kontakt Daten

 HCC-Social-Media Redaktion, c/o Dr. Markus Wendt

 +49 (173) 67 29 36 4

 [social@humancapitalclub.de](mailto:social@humancapitalclub.de)

 [www.humancapitalclub.de](http://www.humancapitalclub.de)





## Meinungen nach Themen

Thema	Meinung
<b>Arbeitsplatzgestaltung</b>	Mangelnde ergonomische Ausstattung.
	das fehlende produktive Umfeld des Büros
	- Homeofficearbeitsplatz nicht für Dauernutzung geeignet.
	gewohnt Umgebung
	Angenehmer Arbeitsplatz
<b>Arbeitsweise</b>	viele Telefonkonferenzen sind anstrengend,
	zu viel Arbeit durchgehend vor dem PC - auch weil nun auch alle Besprechungen über Online-Tools laufen
	Online-Besprechungen sind weniger interaktiv, dadurch anstrengender (gerade für den Moderator)
	- lange Abstimmungszeiten (spontan ist eher schwierig!), ungestörtes Arbeiten ist nicht immer möglich, teilweise lange Reaktionszeiten des Computers, oberflächliche Videokonferenzen
	Unzufrieden: doch recht anstrengend, 2-3 Stunden Video-Conferencing,
	Unzufrieden: erschwerter Kontakt zu Kollegen (Onlinecalls?)
	weniger unnötige Meetings
	wenn Besprechungen, dann nur vorher geplant und in Calls
	digitale Zusammenarbeit mit Kollegen per Video-Chat
	läßt sich gut steuern mit Zoom & Co.,
	neue Perspektiven auf Geschäftsgebaren und Umgang miteinander, viele sind aufgeschlossen gegenüber Reflexion gängiger Praktiken und Folgerungen für übermorgen
Bin ca pro Tag 6 Stunden pro Tag auf Skype, um Kontakt mit jedem einzelnen Team Mitglied und meinen Kunden, Kollegen und Vorgesetzten zu halten.	
<b>Eigenorganisation</b>	Auf der anderen Seite besteht die Gefahr sich in dieser Freiheit und Kontaktlosigkeit etwas zu "verlieren" und das Bedürfnis nach klaren Bezugspunkten steigt.
	Schwierig ist die fehlende Struktur,
	es ist auch nicht einfach Prioritäten und Fertigstellungstermine festzulegen und sich daran zu halten.
	kein fester Tagesablauf,
	man muss sich selbst aktiver an Allem beteiligen, wenn nichts untergehen soll, was ich oft schwierig finde
	Besonders zufrieden bin ich mit der Selbstbestimmtheit des Arbeitens.
	Besonders zufrieden bin ich mit der Autonomie,
	aufräumen
	Die Möglichkeit höchst eigenverantwortlich zu arbeiten erleichtert die Konfliktsituation "Arbeiten und Kinderbetreuung" ungemein.
	man kann die eigene Routine ohne Probleme durchführen
	man fühlt sich nicht gezwungen, den eigenen Ablauf an andere anzupassen
	selbstständige Arbeitsweise finde ich gut
	eigenes Zeit- und Prioritätenmanagement fordert mehr Disziplin und z.T. auch neue Tools und Expertise
	ich kann mir die Zeit einteilen und auch mal abends arbeiten, was ich im Büro nicht möchte
	selbstbestimmtes, selbstgesteuertes Arbeiten
	eigene Digitalisierung vorangetrieben
	ich kann meine Pausen besser einteilen
Zufrieden: keine Dienstreisen und lange Hotelaufenthalte,	
Aufgrund der Gesamtsituation bin ich nicht ständig alleine im Homeoffice, da fallen mir Motivation, Strukturierung und Mittagspause machen leichter. EMOTICON-POSITIV	
- ich bin flexibler in der Gestaltung meiner Tages- & Wochenplanung	
Finde ich genial, kann in meinem Biorhythmus arbeiten.	

## Meinungen nach Themen

Thema	Meinung
Entspannen	Schön ist die Entschleunigung, das Fehlen vom Druck vieler Termine und die Freiheit den Tag selbst zu gestalten.
	Auf der einen Seite habe ich in diesen Wochen die Akkus aufgeladen und auch deutlich weniger gearbeitet,
	Zufrieden : Ruhe, nachdenken , Entspanntes Umfeld
Fitness	weniger Auslauf
	- pers. Disziplin für Pausen, Bewegung, Auflockerung
Fokus	Höheres Ablenkungspotential durch die Familie und Alltagsaufgaben: je nach Beliebtheit der Aufgabe und )(nicht) vorhandenem Zeit- und Ergebnisdruck arbeitet man manchmal weniger effizient - Tag ist zerrissen durch Familienaufgaben - gefühlt arbeitet man dadurch insgesamt länger als normal
	teilweise bessere Fokussierung möglich
	mehr Freiräume und Ruhe zum Arbeiten
	ungestörtes Arbeiten erhöht Effizienz,
	+ sehr konzentriertes Arbeiten möglich.
	wenn Besprechungen, dann nur vorher geplant und in Calls
Zufrieden:- ich kann ungestört meine Themen bearbeiten	
Freiraum	Auf der anderen Seite besteht die Gefahr sich in dieser Freiheit und Kontaktlosigkeit etwas zu "verlieren" und das Bedürfnis nach klaren Bezugspunkten steigt.
	Die Kreativität leidet, durch die immer gleichen "räumlichen" Einflüsse. Kein Szenariewechsel und keine Distanz.
	dauerhaft zuhause
	Schön ist die Entschleunigung, das Fehlen vom Druck vieler Termine und die Freiheit den Tag selbst zu gestalten.
	mehr Freiräume und Ruhe zum Arbeiten
	Zufrieden: Flexibilität
	positiv: Flexibilität,
	flexiblere Arbeitszeitgestaltung
	Zufrieden: zeitliche Flexibilität
	Zufrieden bin ich mit: Flexibilität
zeitliche Flexibilität ist super	
- ich bin flexibler in der Gestaltung meiner Tages- & Wochenplanung	
Finde ich genial, kann in meinem Biorhythmus arbeiten.	
Führung	Als positiv möchte ich unbedingt die vollkommene Bereitschaft meines AG, diese Situation für alle Beteiligten so angenehm wie möglich zu gestalten, hervorheben.
	Tolle Abfrage: ich kann schreiben, was mich bewegt
	Außerdem beruht meine erfolgreiche Arbeit im Homeoffice auf dem uneingeschränkten Vertrauen, das mir mein Arbeitgeber hinsichtlich der Erledigung meiner Aufgaben entgegen bringt.
	weniger Austausch "nebenbei" (auf dem Flur, in der Kantine,...)
	Unternehmen haelt sehr gut Kontakt zu allen Mitarbeitern via Skype Call und email / Intranet Kommunikation.
Sehr gute technische Umsetzung und Betreuung meines Arbeitgebers für die Home-Office-Plätze.	
Geld	keine Reisekosten.
Gewöhnung	Habe schon lange vor COVID-19 im home office gut u gerne gearbeitet
	In Woche 6 Home Office gut "eingeschwungen".
	Mach ich seit 15 Jahren
	Ideal ist, 1-2 Tage pro Woche im Homeoffice arbeiten (idealerweise wenn mann dann alleine ist - ohne die ganze Familie), 3 Tage im Office.
	Habe schon lange vor COVID-19 im home office gut u gerne gearbeitet

## Meinungen nach Themen

Thema	Meinung
<b>Homeoffice</b>	<p>Wichtige Voraussetzungen für HO-Arbeiter:                      - Disziplin &amp; Selbstverantwortung &amp; Zuverlässigkeit - unabhängige Themen, "Kopfarbeit" - gute Internet &amp; Telefon-Versorgung- Unabhängigkeit von speziellen Software-Programmen, also z.B. arbeiten in Web-Applikationen über Cloud erleichtert die Arbeit enorm. - ein halbwegs vernünftiger Arbeitsplatz zuhause - die Fähigkeit sich selbst eine Tages-Struktur zu geben &amp; eigene Routinen entwickeln (z.B. "offiziell" Feierabend machen mit Schreibtisch aufräumen, PC runterfahren, Kaffeetasche wegräumen, "das Büro schließen und sich erst dann bewusst dem Privatleben zuwenden) "                      In Woche 6 Home Office gut "eingeschwungen".</p>
<b>ITK</b>	<p>Nicht zufrieden bin ich mit der mäßig guten Internetverbindung (insbesondere wenn anderen Personen im Haushalt gleichzeitig in Videokonferenzen sein müssen),                      Technik funktioniert eingeschränkt....Bilder in WebEx soll man wegen Kapazitäten nicht nutzen,                      - lange Abstimmungszeiten (spontan ist eher schwierig!), ungestörtes Arbeiten ist nicht immer möglich, teilweise lange Reaktionszeiten des Computers,                      läßt sich gut steuern mit Zoom &amp; Co.,                      Positiv: Die digitale Welt erlaubt - sofern die private WLAN Verbindung belastbar ist - perfekte Kommunikation                      + unkompliziert, Technik funktioniert gut, alle Kollegen sind flexibel                      Technik funktioniert fast immer sehr gut.                      Zufrieden: Gute Verbindung über Teams                      Unternehmen haelt sehr gut Kontakt zu allen Mitarbeitern via Skype Call und email / Intranet Kommunikation.                      Nutzung neuer Möglichkeiten und Tools zu Zusammenarbeit (z.B. Zoom)                      Funktionierende IT Infra Struktur, kaum technische Probleme                      Inzwischen gut eingerichtet (Arbeitsplatz + Technik)                      Sehr gute technische Umsetzung und Betreuung meines Arbeitgebers für die Home-Office-Plätze.</p>
<b>Kommunikation</b>	<p>Positiv: Die digitale Welt erlaubt - sofern die private WLAN Verbindung belastbar ist - perfekte Kommunikation</p>
<b>Motivation</b>	<p>vor allem der Tatsache, dass die Effektivität meiner Arbeit gesunken ist und ich eigene Ansprüche und Erwartungen runterschrauben muss.                      mangelnde Motivation                      man muss sich selbst aktiver an Allem beteiligen, wenn nichts untergehen soll, was ich oft schwierig finde                      Aufgrund der Gesamtsituation bin ich nicht ständig alleine im Homeoffice, da fallen mir Motivation, Strukturierung und Mittagspause machen leichter.EMOTICON-POSITIV</p>
	<p>die fehlende persönliche Nähe und                      Der persönliche Zwischenmenschliche Kontakt fehlt auch zur Inspiration, Ideenaustausch.                      Besonders unzufrieden bin ich mit dem fehlenden Direktkontakt und Austausch mit Kollegen.                      Unzufrieden. keine Kommunikation, Kooperation, Austausch, Ideenentwicklung im Team, Spass, etc.                      soziale Kontakte fehlen,                      Es fehlt der persönliche Kontakt zu Kollegen                      auch wenn wir schon immer viel aus dem HO heraus arbeiten, so fehlt es sich wenigstens einmal in der Woche physisch zu sehen.                      Unzufrieden: keine soziale Nähe                      Negativ: fehlende Sozialkontakte,                      Unzufrieden: erschwerter Kontakt zu Kollegen (Onlinecalls?)                      Unzufrieden bin ich mit dem fehlenden persönlichen Kontakt mit Kollegen und Kolleginnen und Mitarbeitenden. Bei sämtlichen Online-Kommunikationsmedien fehlt die unmittelbare nonverbale Rückmeldung in der Kommunikation.                      UNZUFRIEDEN: der direkte Kontakt zu manchen Kollegen fehlt                      Der persönliche Kontakt fehlt trotzdem.                      - Die kommunikativen Vorteile des Großraumbüros fallen weg.                      der direkte spontane Gedankenaustausch mit Kollegen wird erschwert</p>

## Meinungen nach Themen

Thema	Meinung
<b>Nähe</b>	allerdings gsr keine f2f interaktion im Beruf schon herausfordernd (I miss it)
	Negativ: Körpersprache und soziale Interaktion lassen sich durch Digitalisierung nicht ersetzen.
	Video-/Telefonkonferenzen ersetzen sozialen Kontakte mit den Kollegen/innen nicht 1:1
	Unzufrieden: fehlender menschlicher Kontakt mit Kollegen in beispielsweise der Mittagspause
	Unzufrieden: Geringerer persönlicher Austausch
	Kontakt zu anderen fehlt
	schlecht ist, dass im Homeoffice vermehrt Dinge untergehen bzw an einem vorbeigehen, was man sonst mitbekommen hätte
	- auf Dauer zu wenig persönlichen Kontakt, obwohl Kommunikationstools sehr gut funktionieren und wir sehr gut ausgestattet sind
	keinen persönlichen Kontakt,
	unzufrieden: schnelle, informelle Kontakte und Gespräche
	Unzufrieden:- Wer nur im HO arbeitet, dem fehlt der soziale Aspekt der Arbeit
	Austausch mit Kollegen, Networking wird schwieriger, alles findet alleine bzw. sehr distanziert statt.
	Zufrieden: Gute Verbindung über Teams
	Ich versuche mehr zu telefonieren anstelle von E-Mails um persönlichen Austausch zu erleben.
	Ich bin sehr zufrieden über die Zusammenarbeit im Team, ein Austausch wird immer möglich gemacht und Hilfe angeboten, wenn man diese benötigt
Ich bin sehr zufrieden damit, wie gut unsere Kommunikation im Team trotz räumlicher Distanz funktioniert.	
Es gibt virtuelle Kaffee und Lunch Meetings und der Zusammenhalt ist phantastisch+	
zufrieden:- Kommunikation mit Kollegen via Skype, Handy	
<b>Produktivität</b>	vor allem der Tatsache, dass die Effektivität meiner Arbeit gesunken ist und ich eigene Ansprüche und Erwartungen runterschrauben muss.
	Der persönliche Zwischenmenschliche Kontakt fehlt auch zur Inspiration, Ideenaustausch.
	Die Kreativität leidet, durch die immer gleichen "räumlichen" Einflüsse. Kein Szenariowechsel und keine Distanz.
	Höheres Ablenkungspotential durch die Familie und Alltagsaufgaben: je nach Beliebtheit der Aufgabe und )(nicht) vorhandenem Zeit- und Ergebnisdruck arbeitet man manchmal weniger effizient - Tag ist zerrissen durch Familienaufgaben - gefühlt arbeitet man dadurch insgesamt länger als normal
	das fehlende produktive Umfeld des Büros
	Effizienz sehr gut und
	Akzeptanz und Flexibilität der Kunden im Moment sehr hoch
	Es ist eher Effizienz getrieben statt kreativ und ganzheitlich
	der Flexibilität des Teams (wir haben uns in Windeseile auf das digitale Zusammenarbeiten eingestellt), der Möglichkeit nun kreativ und innovativ zu sein und neue Sachen zu lernen.
	effektiveres Arbeiten durch weniger Störungen
	Ich arbeite viel effizienter,
	bessere Erreichbarkeit
	ungestörtes Arbeiten erhöht Effizienz,
	- ich bin schneller und effizienter
	- die Arbeit bis auf ganz wenig Ausnahmen genauso gut zu erledigen
<b>Regeln</b>	- pers. Disziplin für Pausen, Bewegung, Auflockerung
	Abstimmung in der Familie klappt ganz gut
	eigenes Zeit- und Prioritätenmanagement fordert mehr Disziplin und z.T. auch neue Tools und Expertise
<b>Störung</b>	- lange Abstimmungszeiten (spontan ist eher schwierig!), ungestörtes Arbeiten ist nicht immer möglich, teilweise lange Reaktionszeiten des Computers,
	Was soll so eine Umfrage, die nur Pseudozahlen liefert! Da weiß man gar nicht, wo man anfangen soll, so dilettantisch ist das. (Fragenformulierungen, Matching Frage
	- Antwortkategorien, Antwortkategorien und Skalierung, ....).
	ZUFRIEDEN: Externe Störungen nicht mehr da (Leute schauen zur Tür rein etc.)

## Meinungen nach Themen

Thema	Meinung
	effektiveres Arbeiten durch weniger Störungen ich werde nicht gestört
<b>Teamspirit</b>	Unzufrieden. keine Kommunikation, Kooperation, Austausch, Ideenentwicklung im Team, Spass, etc. der Flexibilität des Teams (wir haben uns in Windeseile auf das digitale Zusammenarbeiten eingestellt), der Möglichkeit nun kreativ und innovativ zu sein und neue Sachen zu lernen. dennoch gibt jeder sein Bestes dass es funktioniert neue Perspektiven auf Geschäftsgebaren und Umgang miteinander, viele sind aufgeschlossen gegenüber Reflexion gängiger Praktiken und Folgerungen für übermorgen + unkompliziert, Technik funktioniert gut, alle Kollegen sind flexibel Es gibt virtuelle Kaffee und Lunch Meetings und der Zusammenhalt ist phantastisch+ Ich bin sehr zufrieden über die Zusammenarbeit im Team, ein Austausch wird immer möglich gemacht und Hilfe angeboten, wenn man diese benötigt
<b>Vereinbarkeit</b>	der Herausforderung von Arbeit und Homeschooling... und Unzufrieden: Arbeitsweg bietet Möglichkeit zum Abschalten oder sich gedanklich auf Arbeitsthemen einzustimmen (dadurch bessere Abgrenzung zwischen Arbeits und Privatleben - diese Möglichkeit fehlt nun) Höheres Ablenkungspotential durch die Familie und Alltagsaufgaben: je nach Beliebtheit der Aufgabe und )(nicht) vorhandenem Zeit- und Ergebnisdruck arbeitet man manchmal weniger effizient - Tag ist zerrissen durch Familienaufgaben - gefühlt arbeitet man dadurch insgesamt länger als normal Besonders belastend ist die die aktuelle Situation des Spagats zwischen arbeiten im HO und 2 Kleinkindern, die daneben auch beschäftigt werden möchten. die klare Abgrenzung zwischen Arbeit und Privat ist sehr schwierig (aber machbar) schwierigeres home office mit Kids ganzen Tag zuhause... Gefahr der Vereinnahmung 24/7 Einziges Nachteil: Durch die permanente Verfügbarkeit kann es passieren, dass die Grenzen zwischen Arbeits- und Freizeit zunehmend verschwimmen. Abgrenzung zwischen Privat- und Berufsbereich nicht immer einfach (zwischen Bummelei und Selbstausbeutung) mehr Nähe zu Kindern und Familie Die Möglichkeit höchst eigenverantwortlich zu arbeiten erleichtert die Konfliktsituation "Arbeiten und Kinderbetreuung" ungemein. Abstimmung in der Familie klappt ganz gut - Flexibilität zwischen Arbeit und Privatleben
<b>Wegezeiten</b>	Unzufrieden: Arbeitsweg bietet Möglichkeit zum Abschalten oder sich gedanklich auf Arbeitsthemen einzustimmen (dadurch bessere Abgrenzung zwischen Arbeits und Privatleben - diese Möglichkeit fehlt nun) die Zeit auf der Straße eingespart. Zufrieden: Fahrzeit sparen keine Reisezeit es vergehen keine "Wegzeiten" (Anreise ins Büro, Fahrten zu anderen Sitzungsorten). + keine verlorene Pendelzeit. keine Pendelfahrten Zeitersparnis durch Wegfallen des Arbeitsweges kein Fahrtweg -> Zeitgewinn + kein Fahrtweg/Verkehr (pers. Zeit und Nerven,Umwelt) keine Reisezeiten, Zufrieden: keine Dienstreisen und lange Hotelaufenthalte, Keine unnötigen Anfahrts- und Wegezeiten (ressourcensparend) der zeitraubende Fahrtweg entfällt

## Meinungen nach Themen

Thema	Meinung
<b>Zeitmanagement</b>	man muss sich wieder neu organisieren (Zeitmanagement),
	+ flexible Arbeitszeitwahl,
	zeitliche Flexibilität ist super
	Zufrieden: Zeit, zum Aufräumen, Nachdenken,
	flexiblere Arbeitszeitgestaltung
	Zufrieden: zeitliche Flexibilität
	eigenes Zeit- und Prioritätenmanagement fordert mehr Disziplin und z.T. auch neue Tools und Expertise
	ich kann mir die Zeit einteilen und auch mal abends arbeiten, was ich im Büro nicht möchte
Aufgrund der Gesamtsituation bin ich nicht ständig alleine im Homeoffice, da fallen mir Motivation, Strukturierung und Mittagspause machen leichter.EMOTICON-POSITIV	

Originalmeinungen

Wertung	Meinung
10	zufrieden:- Kommunikation mit Kollegen via Skype, Handy - Flexibilität zwischen Arbeit und Privatleben - die Arbeit bis auf ganz wenig Ausnahmen genauso gut zu erledigen
10	Finde ich genial, kann in meinem Biorhythmus arbeiten. Mach ich seit 15 Jahren
10	Sehr gute technische Umsetzung und Betreuung meines Arbeitgebers für die Home-Office-Plätze.
9	Angenehmer Arbeitsplatz; Abstimmung in der Familie klappt ganz gut; Ich versuche mehr zu telefonieren anstelle von E-Mails um persönlichen Austausch zu erleben. Tolle Abfrage: ich kann schreiben, was mich bewegt
9	Was soll so eine Umfrage, die nur Pseudozahlen liefert! Da weiß man gar nicht, wo man anfangen soll, so dilettantisch ist das. (Fragenformulierungen, Matching Frage - Antwortkategorien, Antwortkategorien und Skalierung, ....).
9	Ich bin sehr zufrieden damit, wie gut unsere Kommunikation im Team trotz räumlicher Distanz funktioniert. Außerdem beruht meine erfolgreiche Arbeit im Homeoffice auf dem uneingeschränkten Vertrauen, das mir mein Arbeitgeber hinsichtlich der Erledigung meiner Aufgaben entgegen bringt. Einziger Nachteil: Durch die permanente Verfügbarkeit kann es passieren, dass die Grenzen zwischen Arbeits- und Freizeit zunehmend verschwimmen.
9	Zufrieden: keine Dienstreisen und lange Hotelaufenthalte, unzufrieden: schnelle, informelle Kontakte und Gespräche
9	Keine unnötigen Anfahrts- und Wegezeiten (ressourcensparend); selbstbestimmtes, selbstgesteuertes Arbeiten; Nutzung neuer Möglichkeiten und Tools zu Zusammenarbeit (z.B. Zoom); eigene Digitalisierung vorangetrieben; weniger Austausch "nebenbei" (auf dem Flur, in der Kantine,...); eigenes Zeit- und Prioritätenmanagement fordert mehr Disziplin und z.T. auch neue Tools und Expertise; Abgrenzung zwischen Privat- und Berufsbereich nicht immer einfach (zwischen Bummelei und Selbstausbeutung)
9	ich werde nicht gestört; ich kann mir die Zeit einteilen und auch mal abends arbeiten, was ich im Büro nicht möchte; der zeitraubende Fahrtweg entfällt; ich kann meine Pausen besser einteilen
9	Funktionierende IT Infra Struktur, kaum technische Probleme; Unternehmen haelt sehr gut Kontakt zu allen Mitarbeitern via Skype Call und email / Intranet Kommunikation. In Woche 6 Home Office gut "eingeschwungen". Bin ca pro Tag 6 Stunden pro Tag auf Skype, um Kontakt mit jedem einzelnen Team Mitglied und meinen Kunden, Kollegen und Vorgesetzten zu halten. Es gibt virtuelle Kaffee und Lunch Meetings und der Zusammenhalt ist phantastisch+
9	Ich bin sehr zufrieden über die Zusammenarbeit im Team, ein Austausch wird immer möglich gemacht und Hilfe angeboten, wenn man diese benötigt
9	Inzwischen gut eingerichtet (Arbeitsplatz + Technik) Aufgrund der Gesamtsituation bin ich nicht ständig alleine im Homeoffice, da fallen mir Motivation, Strukturierung und Mittagspause machen leichter. :-)

Originalmeinungen

Wertung	Meinung
9	Zufrieden:- ich kann ungestört meine Themen bearbeiten - ich bin schneller und effizienter - ich bin flexibler in der Gestaltung meiner Tages- & Wochenplanung Unzufrieden:- Wer nur im HO arbeitet, dem fehlt der soziale Aspekt der Arbeit; Austausch mit Kollegen, Networking wird schwieriger, alles findet alleine bzw. sehr distanziert statt. Wichtige Voraussetzungen für HO-Arbeiter: - Disziplin & Selbstverantwortung & Zuverlässigkeit - unabhängige Themen, "Kopfarbeit" - gute Internet & Telefon-Versorgung - Unabhängigkeit von speziellen Software -Programmen, also z.B. arbeiten in Web-Applikationen über Cloud erleichtert die Arbeit enorm. - ein halbwegs vernünftiger Arbeitsplatz zuhause - die Fähigkeit sich selbst eine Tages-Struktur zu geben & eigene Routinen entwickeln (z.B. "offiziell" Feierabend machen mit Schreibtisch aufräumen, PC runterfahren, Kaffeetasse wegräumen, "das Büro schließen", und sich erst dann bewusst dem Privatleben zuwenden)
8	Ich arbeite viel effizienter, es vergehen keine "Wegzeiten" (Anreise ins Büro, Fahrten zu anderen Sitzungsorten). Unzufrieden bin ich mit dem fehlenden persönlichen Kontakt mit Kollegen und Kolleginnen und Mitarbeitenden. Bei sämtlichen Online-Kommunikationsmedien fehlt die unmittelbare nonverbale Rückmeldung in der Kommunikation.
8	ZUFRIEDEN: Externe Störungen nicht mehr da (Leute schauen zur Tür rein etc.); wenn Besprechungen, dann nur vorher geplant und in Calls; man kann die eigene Routine ohne Probleme durchführen; man fühlt sich nicht gezwungen, den eigenen Ablauf an andere anzupassen; UNZUFRIEDEN: der direkte Kontakt zu manchen Kollegen fehlt; die klare Abgrenzung zwischen Arbeit und Privat ist sehr schwierig (aber machbar)
8	
8	Technik funktioniert fast immer sehr gut. Der persönliche Kontakt fehlt trotzdem.
8	- Die kommunikativen Vorteile des Großraumbüros fallen weg. - Homeofficearbeitsplatz nicht für Dauernutzung geeignet. + sehr konzentriertes Arbeiten möglich. + keine verlorene Pendelzeit.
8	ungestörtes Arbeiten erhöht Effizienz, der direkte spontane Gedankenaustausch mit Kollegen wird erschwert
8	Habe schon lange vor COVID-19 im home office gut u gerne gearbeitet; allerdings gsr keine f2f interaktion im Beruf schon herausfordernd (I miss it); schwierigeres home office mit Kids ganzen Tag zuhaus...
8	Positiv: Die digitale Welt erlaubt - sofern die private WLAN Verbindung belastbar ist - perfekte Kommunikation Negativ: Körpersprache und soziale Interaktion lassen sich durch Digitalisierung nicht ersetzen.
8	flexiblere Arbeitszeitgestaltung; keine Pendelfahrten; bessere Erreichbarkeit; effektiveres Arbeiten durch weniger Störungen; Video-/Telefonkonferenzen ersetzen sozialen Kontakte mit den Kollegen/innen nicht 1:1; Gefahr der Vereinnahmung 24/7
8	Zufrieden bin ich mit: Flexibilität; Zeitersparnis durch Wegfallen des Arbeitsweges; digitale Zusammenarbeit mit Kollegen per Video-Chat Unzufrieden: fehlender menschlicher Kontakt mit Kollegen in beispielsweise der Mittagspause; das fehlende produktive Umfeld des Büros
8	Zufrieden: Gute Verbindung über Teams Unzufrieden: Geringerer persönlicher Austausch
8	Zufrieden: zeitliche Flexibilität; kein Fahrtweg -> Zeitgewinn; gewohnt Umgebung Unzufrieden: erschwerter Kontakt zu Kollegen (Onlinecalls?); dauerhaft zuhause



Originalmeinungen

Wertung	Meinung
8	zeitliche Flexibilität ist super; selbstständige Arbeitsweise finde ich gut; Kontakt zu anderen fehlt; schlecht ist, dass im Homeoffice vermehrt Dinge untergehen bzw an einem vorbeigehen, was man sonst mitbekommen hätte; man muss sich selbst aktiver an Allem beteiligen, wenn nichts untergehen soll, was ich oft schwierig finde
8	+ kein Fahrtweg/Verkehr (pers. Zeit und Nerven,Umwelt) + unkompliziert, Technik funktioniert gut, alle Kollegen sind flexibel - pers. Disziplin für Pausen, Bewegung, Auflockerung - auf Dauer zu wenig persönlichen Kontakt, obwohl Kommunikationstools sehr gut funktionieren und wir sehr gut ausgestattet sind
8	Zufrieden: Zeit, zum Aufräumen, Nachdenken, keine Reisezeiten, lässt sich gut steuern mit Zoom & Co., neue Perspektiven auf Geschäftsgebaren und Umgang miteinander, viele sind aufgeschlossen gegenüber Reflexion gängiger Praktiken und Folgerungen für übermorgen Unzufrieden: doch recht anstrengend, 2-3 Stunden Video-Conferencing, keinen persönlichen Kontakt, weniger Auslauf
7	Es fehlt der persönliche Kontakt zu Kollegen; auch wenn wir schon immer viel aus dem HO heraus arbeiten, so fehlt es sich wenigstens einmal in der Woche physisch zu sehen. Besonders belastend ist die die aktuelle Situation des Spagats zwischen arbeiten im HO und 2 Kleinkindern, die daneben auch beschäftigt werden möchten. Als positiv möchte ich unbedingt die vollkommene Bereitschaft meines AG, diese Situation für alle Beteiligten so angenehm wie möglich zu gestalten, hervorheben. Die Möglichkeit höchst eigenverantwortlich zu arbeiten erleichtert die Konfliktsituation "Arbeiten und Kinderbetreuung" ungemein.
7	+ flexible Arbeitszeitwahl, - lange Abstimmungszeiten (spontan ist eher schwierig!), ungestörtes Arbeiten ist nicht immer möglich, teilweise lange Reaktionszeiten des Computers,
7	Zufrieden: Flexibilität; keine Reisezeit; keine Reisekosten. Unzufrieden: keine soziale Nähe; oberflächliche Videokonferenzen
7	Negativ: fehlende Sozialkontakte, kein fester Tagesablauf, mangelnde Motivation; positiv: Flexibilität, weniger unnötige Meetings
6	Zufrieden : Ruhe, nachdenken , aufräumen Unzufrieden. keine Kommunikation, Kooperation, Austausch, Ideenentwicklung im Team, Spass, etc.
6	Technik funktioniert eingeschränkt...Bilder in WebEx soll man wegen Kapazitäten nicht nutzen, soziale Kontakte fehlen, man muss sich wieder neu organisieren (Zeitmanagement), viele Telefonkonferenzen sind anstrengend, dennoch gibt jeder sein Bestes dass es funktioniert
6	Zufrieden: Fahrzeit sparen; Entspanntes Umfeld; mehr Freiräume und Ruhe zum Arbeiten; teilweise bessere Fokussierung möglich; mehr Nähe zu Kindern und Familie Unzufrieden: Arbeitsweg bietet Möglichkeit zum Abschalten oder sich gedanklich auf Arbeitsthemen einzustimmen (dadurch bessere Abgrenzung zwischen Arbeits und Privatleben - diese Möglichkeit fehlt nun); zu viel Arbeit durchgehend vor dem PC - auch weil nun auch alle Besprechungen über Online-Tools laufen; Online-Besprechungen sind weniger interaktiv, dadurch anstrengender (gerade für den Moderator); Höheres Ablenkungspotential durch die Familie und Alltagsaufgaben: je nach Beliebtheit der Aufgabe und )(nicht) vorhandenem Zeit- und Ergebnisdruck arbeitet man manchmal weniger effizient - Tag ist zerrissen durch Familienaufgaben - gefühlt arbeitet man dadurch insgesamt länger als normal Ideal ist, 1-2 Tage pro Woche im Homeoffice arbeiten (idealerweise wenn mann dann alleine ist - ohne die ganze Familie), 3 Tage im Office.

Originalmeinungen

Wertung	Meinung
6	Die Kreativität leidet, durch die immer gleichen "räumlichen" Einflüsse. Kein Szeneriewechsel und keine Distanz.
5	Besonders zufrieden bin ich mit der Selbstbestimmtheit des Arbeitens. Besonders unzufrieden bin ich mit dem fehlenden Direktkontakt und Austausch mit Kollegen.
5	Mangelnde ergonomische Ausstattung. Der persönliche Zwischenmenschliche Kontakt fehlt auch zur Inspiration, Ideenaustausch. Es ist eher Effizienz getrieben statt kreativ und ganzheitlich
5	Besonders zufrieden bin ich mit der Autonomie, der Flexibilität des Teams (wir haben uns in Windeseile auf das digitale Zusammenarbeiten eingestellt), der Möglichkeit nun kreativ und innovativ zu sein und neue Sachen zu lernen. Nicht zufrieden bin ich mit der mäßig guten Internetverbindung (insbesondere wenn anderen Personen im Haushalt gleichzeitig in Videokonferenzen sein müssen), der Herausforderung von Arbeit und Homeschooling... und vor allem der Tatsache, dass die Effektivität meiner Arbeit gesunken ist und ich eigene Ansprüche und Erwartungen runterschrauben muss.
4	Schön ist die Entschleunigung, das Fehlen vom Druck vieler Termine und die Freiheit den Tag selbst zu gestalten. Schwierig ist die fehlende Struktur, die fehlende persönliche Nähe und es ist auch nicht einfach Prioritäten und Fertigstellungstermine festzulegen und sich daran zu halten. Auf der einen Seite habe ich in diesen Wochen die Akkus aufgeladen und auch deutlich weniger gearbeitet, die Zeit auf der Straße eingespart. Auf der anderen Seite besteht die Gefahr sich in dieser Freiheit und Kontaktlosigkeit etwas zu "verlieren" und das Bedürfnis nach klaren Bezugspunkten steigt.
3	Effizienz sehr gut und Akzeptanz und Flexibilität der Kunden im Moment sehr hoch
3	
3	
2	
2	
2	
2	
2	
2	
2	
2	
1	
1	
1	
1	
1	
1	
1	